

H. SYDOW
SCHÖNEBERG BEI BERLIN
APOSTEL PAULUS-STR. 24.

Den 17. Mai 1906.

Sehr geehrter Herr Saccardo,

Ich empfang' Ihre Karte
vom 12.4.

Dass die Abzüge der Tafel
zu Ihren Fungi corgoensis nicht
völlig rein waren, habe ich
auch bemerkt. Ich habe dies
auch bei der Correctur der
Tafel der Druckerei mitgeteilt,
doch schickt mir dieselbe,
dass bessere Abzüge mit nicht
herstellen liessen. Woran dies
gelegen hat, kann ich leider
nicht beurteilen.

Heft 2 der Annal. Mycol.
liegt bereits seit 3 Wochen
zum Versand fertig vor,

noch enthält dieses Heft
eine Inaugural-Dissertation,
welche vor einem bestimmten
Termine nicht veröffentlicht
werden darf. In ca. 1 Woche werde
ich jedoch die Erlaubnis erhalten,
das Heft versenden zu können!

Ihre Arbeit (*Notae mycol.*
Ser. III) wird erst in Heft 3
erscheinen, vor ist auch dieses
Heft bereits fertig gedruckt
und wird 1 Woche später als
Heft 2 versandt werden.

Zusätze zu Ihrer Arbeit
kann ich daher nicht mehr
aufnehmen. Vielleicht warten
Sie noch 1 Monat und
schicken dann eine neue
Fortsetzung (*Notae mycol.* IV)
für Heft 4 ein?

Ihre nachträglicher Mitteilung
betreffend das „papier Naplane“
will ich gerne publizieren,
doch kann ich dieselbe,
wie aus dem soeben Gesagten
hervorgeht, erst in Heft II
bringen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

H. Gadow